

RS OGH 1988/3/16 9ObA20/88, 8ObA242/01y, 6Ob11/18p

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.03.1988

Norm

InvEG §8 Abs2 Satz2

ZPO §190 Abs1 A

ZPO §192 Abs2 B6

Rechtssatz

Weist das Berufungsgericht einen Antrag der beklagten Partei, den Rechtsstreit über den aufrechten Bestand des Arbeitsverhältnisses bis zur Entscheidung über den Antrag auf nachträgliche Zustimmung zur Kündigung des als invalid eingestuftem Arbeitnehmer zu unterbrechen, ab, dann ist dieser Beschluß gemäß § 192 Abs 2 ZPO unanfechtbar.

Entscheidungstexte

- 9 ObA 20/88
Entscheidungstext OGH 16.03.1988 9 ObA 20/88
- 8 ObA 242/01y
Entscheidungstext OGH 15.11.2001 8 ObA 242/01y
Vgl; Beisatz: § 192 Abs 2 ZPO ist mangels Sonderregelung im ASGG auch im arbeitsgerichtlichen Verfahren anzuwenden. (T1)
- 6 Ob 11/18p
Entscheidungstext OGH 28.02.2018 6 Ob 11/18p
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0036823

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

24.04.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at